

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Henrici a Deventer Med. Doctor im Haag, Neues
Hebammen-Licht, in welchem aufrichtig gelehret wird,
wie alle unrecht liegende Kinder, lebendig oder todte,
blos mit den Händen in ihr rechtes Lager zu ...**

Deventer, Hendrik van

Jena, 1761.

VD18 90518268

Illustrationen

urn:nbn:de:gbv:45:1-9848

Fig: 16



chs.

egt.

ine.

vie

nd.

or.

ohl

ner

auf

der

och

nd

en.

ein:

uß

per:

us

nen

erk:

Be:

wiß

LANDES-
BIBLIOTHEK
OLDENBURG



wiß das Werk ist von nicht geringer Wichtigkeit, die man aber nicht bedacht, daß ein Kind, wenns allerdins zusamt der Mutter recht stehet, zwar ohne Mühe, und von sich selbst, geböhren werde, jedennoch aber, wenn die Mutter unrecht stehet, eine der gefährlichsten und schweresten Geburten ausstehen müsse, wie aus diesem und andern Capiteln zu ersehen ist.

Die Chur-Brandenburgische Hebamme, Frau Justina, die sonst auf alle Sachen wohlachtung giebt, daher sie auch, andere zu unterrichten, gar geschickt von der Hebammen-Kunst geschrieben, scheint zwar in ihrem Buche hier und dar, wenn sie des unrechtliegenden innern Mutter-Mundes gedenket, einige Erkenntniß von der unrechten Stellung der Mutter gehabt zu haben; sie hat doch aber solche nicht deutlich beschrieben, oder ihre Sachen darnach angestellet, daher auch die Kupfer alle die Mutter in einer geraden Stellung vorbilden.

Der Herr Mauriceau, wenn er von der Unfruchtbarkeit etlicher Weiber handelt, setzt dieses unter die vornehmsten Ursachen derselben, nemlich, daß manchmal der Mutter-Mund bey Weibern schief gegen die Mutter-Scheide stehe, daher meynet er, der Samen könne nur von der Seite her, und nicht gerade zu, darein gelangen, welches, wie ich es nicht gänzlich verwerfe, so kan ich es vielweniger beja-

I. Theil. Heb. Licht.

S

hen.